Bayern

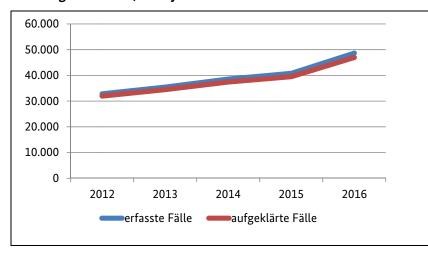
2016

Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt: 12.843.514 männlich: 6.352.172 weiblich: 6.491.342



Rauschgiftdelikte *) in Bayern



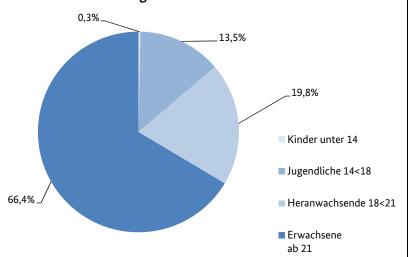
	Jahr	Anzahl Fälle		40
		erfasst	aufgeklärt	AQ
	2012	32.803	31.921	97,3
	2013	35.427	34.427	97,2
	2014	38.555	37.394	97,0
	2015	40.788	39.450	96,7
	2016	48.674	46.940	96,4

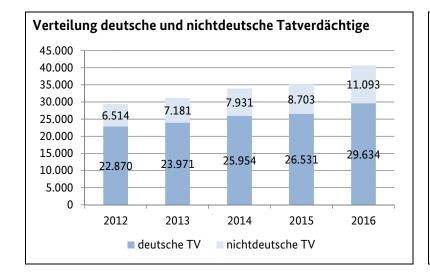
Tatverdächtige und Opfer in Bayern (Rauschgiftdelikte *))

Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.	
Kinder	96	36	
unter 14	96	30	
Jugendliche	4 (24	960	
14<18	4.624	860	
Heranwachsende	7.149	901	
18<21	7.149	901	
Erwachsene	23.577	3.484	
ab 21	23.377	3.464	

Prozentuale Verteilung nach Alter





Opfer 2016

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

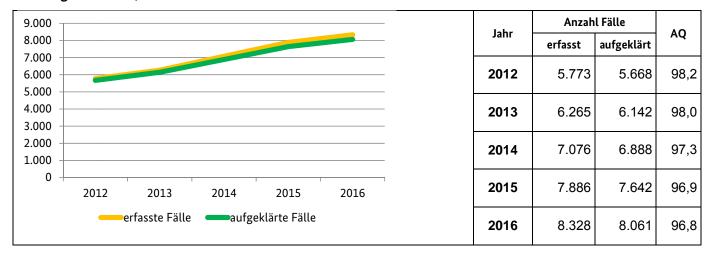
Landeshauptstadt: München

Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt: 1.450.381 männlich: 707.150 weiblich: 743.231

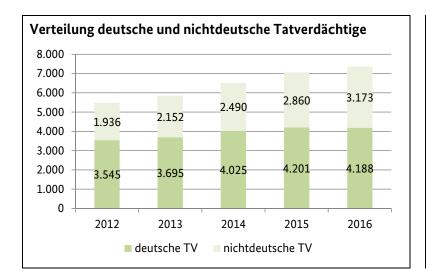


Rauschgiftdelikte *) in München



Tatverdächtige und Opfer in München (Rauschgiftdelikte *))

2016 Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht Prozentuale Verteilung nach Alter männl. weibl. 0,1%_ 9,1% Kinder 4 1 unter 14 20,0% Jugendliche 584 84 14<18 Heranwachsende 1.309 160 18<21 Kinder unter 14 Erwachsene 4.626 593 ab 21 ■ Jugendliche 14<18 ■ Heranwachsende 18<21 70,9% _ Erwachsene ab 21



Opfer 2016

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

Erläuterungen

Der Begriff "Fälle" umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine "echte" Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei "Rauschgiftdelikten" nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des "Opferwerdens" gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Rauschgiftdelikte ist ein Oberbegriff für sämtliche Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2016

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2016, Bevölkerung am 31.12.2015

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.